

8. September, 2003

Startschuss für die Stadtbahn

ZÜRICH / Der Regierungsrat hat dem Vertrag über die Erstellung und Finanzierung der ersten Etappe der Glattalbahn zugestimmt. Diese soll Ende 2006 fertiggestellt sein.

Der Vertrag zwischen der Schweizerischen Eidgenossenschaft, dem Kanton Zürich und den Verkehrsbetrieben Glattal regelt die Erstellung und Finanzierung der ersten Etappe der Glattalbahn zwischen Hallenstadion, Leutschenbach und Auzelg. Diese Teilstrecke dient der Erschließung des Zentrumsgebietes Zürich Nord und dessen Anbindung an das städtische Tramnetz. Die Inbetriebnahme ist per 2006 vorgesehen.

Kanton zahlt weniger

Die Kosten werden auf rund 116,1 Mio. Franken veranschlagt. Davon trägt der Kanton Zürich 78,8 Mio. Franken, der Bund leistet einen Betrag von 6,9 Mio. Franken als Beitrag an den Agglomerationsverkehr. 30,4 Mio. Franken gehen zu Lasten Dritter (Städte Zürich und Opfikon sowie weitere). Der Kantonsbeitrag liegt damit deutlich unter dem vom Volk angenommenen Objektkredit von 100 Mio. Franken. (ZU)
